

## Stellenausschreibung

Die Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz (SFPM) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### **Bautechniker im Bereich Denkmalpflege & Hochbau (m/w/d)**

unbefristet in Vollzeit, Entgeltgruppe 9b TV-L

Die vom Land Brandenburg errichtete Stiftung widmet sich dem Erhalt der Pflege, Erforschung und Präsentation des Gesamtkunstwerkes aus Garten- und Landschaftsgestaltung, Architektur, Raumausstattung und Sammlungen des Fürsten Hermann von Pückler in Branitz. Park und Schloss sind Orte des kulturellen Lebens und der Künste des 19. Jahrhunderts und gelten als national bedeutendes Kulturdenkmal.

Der Fachbereich Gebäude & Baudenkmalpflege bewahrt und entwickelt das bauliche Erbe für die Nutzung der Gebäude für Besucher, Mitarbeiter und Pächter. Der 2020 vom Deutschen Bundestag und Land Brandenburg beschlossene „Masterplan Branitz“ sichert die grundhafte Sanierung und Restaurierung der historischen Anlagen und sichert durch den Einbau und die Ertüchtigung durch nachhaltige Technik, mit Digitalisierung den Erhalt der Branitzer Architekturen für die Zukunft.

#### **Ihre Aufgaben**

- Steuerung und Überwachung von Projekten in der baulichen Denkmalpflege
- Bauherrenvertretung in den Leistungsphasen 8 und 9 nach HOAI in den Bereichen Denkmalpflege und bei Hochbauprojekten
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Vergabeverfahren, in den Leistungsphasen 5 -7 nach HOAI
- Erstellen von Voruntersuchungen, Aufmaßen und Kostenberechnungen
- Überwachung des Bauablaufs, termin- und qualitätsgerechte Sicherung der Projektabwicklung

#### **Ihr Profil**

- abgeschlossene Ausbildung zum Bautechniker, Fachrichtung Hochbau oder Hochschulstudium in einer einschlägigen Fachrichtung
- Fundierte Kenntnisse im Vergaberecht und der HOAI
- Erfahrungen in der Projekt- und Bauleitung
- Kenntnisse in AVA-Software
- Selbstständige Arbeitsweise
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein, Klasse B

#### **Erwünscht sind**

- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Leidenschaft für die Denkmalpflege

#### **Unser Angebot**

Als Arbeitgeberin in einer der schönsten historischen Parklandschaften mit hoher Besuchsqualität und nationaler Bedeutung bieten wir neben beruflicher Sicherheit und ausgeprägter Familienfreundlichkeit einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz.

Sie finden bei uns ein vielseitiges, experimentierfreudiges Team, kurze Entscheidungswege sowie eine individuelle und intensive Einarbeitung vor. Flexible Arbeitszeit und mobiles Arbeiten nach der Probezeit, 6 Wochen Jahresurlaub, Jahressonderzahlung sowie freie Arbeitstage am 24. und 31. Dezember sowie einen Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen und eine VBL/Zusatzvorsorge nach TV-L gehören ebenfalls zu unseren Angeboten.

### Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung (ausschließlich im pdf-Format mit insgesamt max. 20 MB in **einer** Datei) bis spätestens **24. Februar 2025** per E-Mail an: [bewerbung@pueckler-museum.de](mailto:bewerbung@pueckler-museum.de)

Zwischen dem 12. und 14. März 2025 sind die Bewerbungsgespräche vorgesehen.

Für Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an Marion Bartel: (0355) 75 15 131.

Die Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgaben des Sozialgesetzbuches IX bevorzugt berücksichtigt. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein einfaches polizeiliches Führungszeugnis abgefordert wird. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet. Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen elektronisch erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Diese werden nach Beendigung des Verfahrens gelöscht.

Dr. Stefan Körner  
**Vorstand**